

SSG Rheingönheim 1 rückt näher an das Führungsduo heran

Nach Beendigung des 2. Wettkampftages zeigt sich folgendes Bild. An der Tabellenspitze hat sich ein Trio etabliert. Mit einem schon etwas größerem Abstand hierzu folgt ein Six-Pack. Auf den Plätzen 11 und 12 liegen zwei Mannschaften mit auch einem größeren Abstand zueinander.

Bereits kurz nach dem Endtermin des 1.Rundenkampfes eröffneten, am Mittwoch 27.02., SV Dannstadt gegen SV Studernheim 2, den 2. Durchgang. Die Partie ging eindeutig, 831 zu 880 Ringe, an SV Studernheim 2. (*Berg Horst 283, Nowak Walter 268 und Welbl Willi 280*) : (*Bettag Claudia 286, Fehres Karin 292 , Hügenell Gerhard 297 und Müller Gerhard 291*).

Am Donnerstag, 14.03., standen sich in Studernheim die beiden Spitzenreiter gegenüber. SG Oggersheim 1 behielt mit 893 zu 890 Ringen, gegen SV Studernheim 1, die Oberhand. Dies bedeutet, dass beide Mannschaften an der Tabellenspitze die Plätze getauscht haben. Ich hatte eigentlich etwas höhere Ergebnisse erwartet. Allein die Tatsache, dass bei SG Oggersheim 1 Kurt Adamus als Erster und bis dato Einziger die 300 Ringe packte, unterstreicht dies. (*Adamus Kurt 300, Gelder Joachim 296, Harbauer Helmut 295 und Singler*

Josef 295) : (*Essig Werner 297, Götz Cornel 295, Nuber Elvira 298 u. Thumann Wolfgang 293*).

Einen Tag später, am 15.03., kam es in Oggersheim zu der Begegnung SG Oggersheim 2 gegen SV Gerolsheim. SG Oggersheim 2 schoss wieder in der Stammformation und sich auf 884 Ringe verbessern und besiegte SV Gerolsheim klar, obwohl sich auch diese Mannschaft ebenfalls, um 16 Ringe auf 818 Ringe, verbesserte. Bei den Leistungen von SGO 2 gilt das bereits gesagte vom 1.Wettkampf. (*Mappes Karin 297, Mappes Rudi 293, Spurzem Manfred 294 und Schanne K-H 284*) : (*Gesell Kurt 273, Rau Heinrich 265 und Sann Siegfried 280*).

Am Dienstag, 19.03. eröffnete SGi Weisenheim 1 zu Hause gegen SSG Rheingönheim 1 den Endspurt in der letzten Wettkampfwoche des 2. Durchganges. Genau wie im 1.Wettkampf gelang es den Mannen um Otfried Schweiker und ihm selbst auch nicht, die Handbremse zu lösen. Mit abermals nur 872 Ringen kassierten sie eine deftige Niederlage gegen die 1. Garnitur der SSG. 890 Ringe standen am Ende für die Gäste zu Buche. Besonders hervor tat sich Hans Wienzkowski, mit erstmals 300 Ringen in diesem Jahr. (*Daiker Otto 297, Ohler Bernd 285, Schweiker Otfried 284 und Wittke Klaus 290*) : (*Geipel Peter 296,*

Telle Johann 294, Wienzkowski H-J. 300).

Fortgesetzt wurde die Runde am Donnerstag, 21.03. Aus Grünstadt kamen die Sportkameraden aus Grünstadt nach Rheingönheim angereist. Die Gastgeber, die 2. Mannschaft der SSG, haben vor dem Kampf wahrscheinlich nicht daran gedacht diesen Wettkampf zu verlieren. Aber es kam doch so. SV Grünstadt zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung und siegte, wenn auch knapp, mit 880 zu 878 Ringen. Auf Rheingönheimer Seite konnte lediglich Herbert Schläfer, 297 Ringe, dagegen halten. (*Berg Klaus 289, Klein Gerhard 284, Schaumlöffel Otto 292 und Schläfer Herbert 297*). ∴ (*Gesell Horst 292, Hening Hermann 296, Forster Andreas 292 und Sicius Andreas 289*).

Zum Abschluß des 2. Durchganges habe ich mir die Partie zwischen SG Frankenthal und SGi Weisenheim 2 am Freitag angeschaut. Die Gastgeber blieben 5 Ringe hinter dem Ergebnis aus dem 1.Kampf zurück. Es reichte jedoch trotzdem für einen deutlichen Sieg, mit 874 zu 855 Ringen, obwohl sich SGi 2 auf 855 Ringe steigern konnte. (*Auer Hansjörg 296, Auer Angelika 291, Bischof Peter 277 und Raab Rudolf 287*) : (*Daut Helmut 287, Heißler Volker 281, Hisgen Sabine 287 und Weber Harald 265*).

Gez. P. W